

## SERBIEN

### Ministerin für Bildung

Ministerium für Bildung

#### Slavica ĐUKIĆ-DEJANOVIĆ

Geboren in Rača im Jahr 1951. Sie schloss die Grundschule und das Gymnasium in Kragujevac ab und erwarb später an der Medizinischen Fakultät in Belgrad einen MSc- und einen PhD-Abschluss, wo sie sich auf Neuropsychiatrie spezialisierte.

Sie war mehrere Legislaturperioden lang Abgeordnete und von 2000 bis 2006 auch Abgeordnete im jugoslawischen Bundesparlament und im Parlament der Staatenunion Serbien und Montenegro.

In der Übergangsregierung war sie Ministerin für Familienfürsorge und Mitglied der Interparlamentarischen Union.

Sie ist Professorin und Leiterin der Abteilung für Psychiatrie und Dekanin für internationale Zusammenarbeit an der medizinischen Fakultät in Kragujevac. Von 1993 bis 2000 war sie Vizerektorin an der Universität Kragujevac und Direktorin des klinischen Krankenhauszentrums in Kragujevac. Sie war Mitbegründerin der Tagesklinik für Psychiatrie und zwei Amtszeiten lang Vizepräsidentin der Psychiatrischen Sektion Serbiens.

Von 2008 bis 2012 war sie Sprecherin des serbischen Parlaments. Von Anfang April bis Ende Mai 2012 war sie außerdem amtierende Präsidentin Serbiens.

Von 2012 bis 2014 war sie Gesundheitsministerin.

Ab 2014 war sie Direktorin der Klinik für psychiatrische Erkrankungen "Dr. Laza Lazarevic" in Belgrad.

Von August 2016 bis Juni 2017 war sie als Ministerin ohne Geschäftsbereich für Demografie und Bevölkerungspolitik zuständig.

Zuletzt war sie als Sonderberaterin der Premierministerin für die Umsetzung der Agenda für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, d. h. der Agenda 2030 für Bildung, Armutsbekämpfung und Klimawandel, tätig.

Sie ist Mitglied der Sozialistischen Partei Serbiens seit deren Gründung im Jahr 1990.

Sie ist verheiratet und hat einen Sohn.